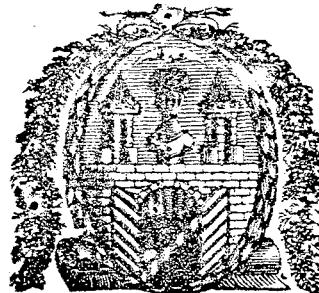


33. Jahrgang.

Nr. 20.



Redaction Ihr W. Levysohn.

Montag den 9. März, 1857.

Juris.ate.

Verzeichniß

der während der 1. Schwur-Gerichts-Schung pro 1857 zur Verhandlung kommenden Anklagesachen.

Montag den 9. März: 1) unverehr. Christiane Stempel und deren Sohn August Stempel aus Petersdorf, wegen schweren und einfachen Diebstahls im Rückfall; 2) Schuhmacher Karl Friede. Besser aus Petersdorf, wegen vorläufiger mit Beißfummelung verbundener Körperverletzung und volldeten und verüchten einfachen Diebstahls im ersten Rückfall.

Dienstag den 10. März: 3) Postexpediteur Ernst Eduard August Stoltz in Schlawau, wegen wiederholter Unterschlagung ihm amtlich anvertrauter Gelder, verbunden mit unrechtfertiger Führung der Bücher; 4) a) Nagelchmidt Joh. Diagonott Michalk, b) dessen Ehefrau, Veronika geb. Korneske, c) der Häusler August Korneske, sämmtlich in Böyadel, wegen verüchten Raubes auf einem öffentlichen Wege und vorläufiger erheblicher Körperverletzung.

Mittwoch den 11. März: 5) Gau Franz Karl Altmann aus Neudorf, wegen wissenschaftlichen Meinidees; 6) Tagearbeiter Karl August Haupt in Grüningberg, wegen schweren Diebstahls im ersten Rückfall; 7) separierte Kuischnere Schreck, Anna Rosina geb. Helmholz und deren Sohn, der Knabe August Schreck in Kühnau, wegen schweren Diebstahls im 1. Rückfall und Theftnahme an einem schweren Diebstahl,

so wie wegen einfachen Diebstahls im 2. Rückfall

Donnerstag den 12. März: 8) 1. Kuischnereihofer Jos. Kunike, 2. Einlieger George Struß, 3. Einlieger Jos. Dümke, 4. Einlieger Wilh. Ulln. 5. Tagearbeiter Andreas Nowak, 6. Halbbausierfsohn Andreas Zepke, 7. Haustertochter Pauline Zepke, 8. verehr. Tagearbeiter Kunike, Anna Rosina geb. Kunike in Kleinitz, wegen verschiedener, theils schwerer, theils einfacher Diebstähle im 1. und 2. Rückfall.

Freitag den 13. März: 9) Dienstmagd Henriette Pauline Ulln aus Beseendorf, wegen Kindermordes; 10) Bauernsohn Anton Diebel in Kleinitz, wegen versuchten Raubes auf einem öffentlichen Wege.

Sonnabend den 14. März: 11) Schneidermeister Karl Ernst Hanaké aus Ober-Ullendorf, wegen Aufkündigung; 12) Tagearbeiter Joh. Gottfried Linke, Einw. Christian Kühnert in Striemehne, Einw. Wilh. Parecke in Böyadel, wegen mehrerer einfacher Diebstähle und eines schweren Diebstahls im 2. Rückfall.

(Fortsetzung folgt.)

Bekanntmachung.

Die durch den Tod der verehrlichen Elterin vakante gewordene Stelle einer Erzieherin und Pflegerin im biesigen städtischen Weisenhaus soll anderweit besetzt werden. Sittlich unbescholtene Frauen von r. k. die im Lebensstand und evangelscher Konfession können sich innerhalb 14 Tagen zu diesem Posten bei dem Magistrate melden.

Bekanntmachung.

Nachdem der Befehlsmelder Friedrich Burckler durch die Königliche Regierung zum Aichmeister des hiesigen Amts bestätigt worden, ist seine Verpflichtung und Einführung in dieses Amt am 3. März durch den Magistrat erfolgt.

Nachstehende

Bekanntmachung.

Um das Sparkassenwesen zu fördern, verwendet die sächsische Provinzial-Hilfs-Kasse grundsätzlich die Hälfte ihres jährlichen Zinsgewinnes zu Prämien für beharrliche Später, welche

1) dem Stande der kleinen (ohne Gesellenarbeitenden) Handwerkmeister, oder der nicht selbständigen Handwerkssarbeiter, der Fädril- oder Bergwerkssarbeiter, der Tagelöhner oder der Dienstboten angehören — welche fernher.

2) ihr Sparkassenkonto während der letzten drei Jahre nicht durch Entnahme von Kapital oder Zinsen vergrößert haben — und welche endlich

3) nicht wegen notorischer Wohlhabenheit oder strittlicher Unwürdigkeit ausgegeschlossen werden müssen.

Bekanntmachung

Mittwoch den 11. d. M. früh 8 Uhr werden im Kämmerer-Kieferforst Kämmerer Revier beim Vogtswege und Kämper-Kämmerer Wege
10 Klaftern Kiefern Lebholz I. Sorte,
20 dto. dto. III. dto.
Vormittags 10 Uhr am Konsch-Woitscheiter Wege
100 Stöße Kiefern Durchforstungsholz
meistbietend verkauft werden,